

CLAUSTHAL-ZELLERFELD IN ZAHLEN

Einwohner:	15.500
Höhe:	600 Meter über N.N.
Anzahl an Teichen:	60
Mountainbike-Strecken im Oberharz:	1.800 km
Langlaufloipen im Oberharz:	200 km
Kletterwege im Westharz:	1.100 an 199 Felsen
Wanderwege im Harz:	10.000 km
Geocaches im Harz:	über 2.500

FÜNF GUTE GRÜNDE IN CLAUSTHAL ZU STUDIEREN

- Top-Betreuung der Studierenden


- Exzellente Berufsperspektiven


- Internationales Ambiente


- Sport und Natur pur


- Günstige Mieten



KONTAKT

Studienfachberatung

Dipl.-Ing. Thomas Hardebusch
E-Mail: thomas.hardebusch@tu-clausthal.de

Prof. Dr.-Ing. Daniel Goldmann
E-Mail: daniel.goldmann@tu-clausthal.de

Internet

tu-c.de/ba22
www.tu-clausthal.de



TU Clausthal

Bachelor of Science
**NACHHALTIGE ROHSTOFF-
GEWINNUNG UND RECYCLING**

NACHHALTIGE ROHSTOFFGEWINNUNG UND RECYCLING

Rohstoffe – unverzichtbar für den Zukunftsstandort Deutschland. Täglich werden Produkte genutzt, die aus primär gewonnenen oder recycelten Rohstoffen hergestellt werden. Rohstoffe sind daher eine unverzichtbare Grundlage für unseren Alltag und bilden zugleich auch die Basis unserer Wirtschaft. Gleichzeitig sind zur Schonung und nachhaltigen Nutzung der Ressourcen ein gesamtgesellschaftliches Umdenken und technische Fortschritte in allen Bereichen der Bereitstellung und Nutzung von Rohstoffen erforderlich. Diese Zukunftsthemen werden in dem Studiengang Nachhaltige Rohstoffgewinnung und Recycling aufgegriffen, um den Aufbau einer nachhaltigen Gesellschaft voranzutreiben.

Der Bachelorstudiengang bietet durch den hohen Praxisbezug einen ersten akademischen, berufsqualifizierenden Abschluss ebenso wie eine Basis zur Fortführung der Hochschulausbildung in einem folgenden Masterstudium.

BERUFSBILD UND ARBEITSMARKT

„Smart Mining“ und „Advanced Circular Economy“ sind die Schlagworte für die Zukunft einer nachhaltigen Rohstoffversorgung – die primäre Rohstoffgewinnung und das Recycling werden umweltfreundlich, sozial verträglich und steigern die Resilienz und Unabhängigkeit. Neue Technologien sowohl in der primären als auch sekundären Rohstoffgewinnung werden das klassische Bild der Rohstoffversorgung nachhaltig verändern. Die Entwicklung hocheffizienter Verfahren bei Gewinnung, Aufbereitung und Recycling mineralischer Rohstoffe ermöglicht einen nachhaltigeren Einsatz der natürlichen Ressourcen. Neue Verfahren und digitalisierte, vernetzte Systeme werden die Zukunft prägen.

Für diese komplexer werdenden Anforderungen werden Generalisten mit technischem Schwerpunkt aber auch dem Blick für ökologische und ökonomische Zusammenhänge ausgebildet. Industrie, Forschung und Verwaltung suchen viele Fachkräfte in diesem Bereich, die sich ggfs. in einem anschließenden Masterstudiengang wie Mining Engineering oder Umweltverfahrenstechnik und Recycling weiter spezialisieren.

STUDIENEINSTIEG: NEUE STADT, NEUE FREUNDE, NEUE AUFGABE

Mit dem Studium beginnt ein spannender Lebensabschnitt. Ganz wichtig ist dabei ein guter Start. Deshalb wird an der TU Clausthal sehr viel Wert auf den Studieneinstieg gelegt. Vor Beginn der Vorlesungszeit laufen die Welcome Weeks.

Eingeteilt in kleine Gruppen lernen die Studienanfängerinnen und -anfänger in familiärer Atmosphäre die Universität und Umgebung kennen. Betreut werden sie dabei von Studierenden höherer Semester. Vorkurse in Mathematik und Elektrotechnik erleichtern den fachlichen Einstieg.

Eine besonders innovative Form der Studienvorbereitung ermöglicht das Steiger-College. Neuen Bachelor-Studierenden bietet es Zeit zum Orientieren, Spaß am Studieren in der Gemeinschaft sowie das Erlernen von Lerntechniken und Zeitmanagement.

Weitere Informationen unter:
www.steiger-college.tu-clausthal.de



AGIL, DIGITAL, NACHHALTIG

Mitten im Grünen, mitten im Harz und mitten im Weltkulturerbe liegt die TU Clausthal. Die rund 4000 Studierenden und 1100 Beschäftigten der Universität genießen kurze Wege, saubere Luft und ein sehr persönliches Miteinander. National und international ist die forschungsstarke Universität umfangreich vernetzt. Wie ein roter Faden zieht sich die Digitalisierung durch alle Studiengänge. Ziel ist es, dass die Studierenden die Digitalisierung nicht nur passiv erleben, sondern aktiv zu gestalten lernen.

Ein weiteres zentrales Thema der TU Clausthal ist Nachhaltigkeit. Wer im Oberharz studiert, ist mittendrin in den Zukunftsthemen rund um den Klimawandel. Die Circular Economy – im Sinne einer nachhaltigen, ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft, im Sinne erneuerbarer Energien und einer digitalen Transformation – ist das Leitthema der Hochschule. Diesem haben sich gleichermaßen die technischen Wissenschaften, Naturwissenschaften und die Wirtschaftswissenschaften verpflichtet. Sie alle wirken mit an einer umweltschonenden Industriegesellschaft von morgen.

